



Solidarität

ist ein wesentliches Merkmal der Arbeit im Volksverein – gleichzeitig ist der Volksverein selbst auf die Solidarität anderer angewiesen. Erst eine starke Gemeinschaft macht die Erfolge des Volksvereins möglich, besonders dann wenn die öffentliche Förderung für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen und Integrationsleistungen nur für das Nötigste ausreicht. Hier schließen die Unterstützerinnen und Unterstützer des Volksvereins diese Lücke.

Alle, die das Engagement des Volksvereins stärken möchten, können zu Unterstützerinnen und Unterstützern werden:

- » als Kundinnen und Kunden unserer Geschäfte,
- » bei der Nutzung unserer Dienstleistungsangebote oder
- » als Spender und Spenderinnen durch Sach- und Geldspenden.

Mit Ihrer Unterstützung stärken Sie die Arbeit und das Engagement für arbeitslose Menschen in der Region.

Kontakt:

»Volksverein Mönchengladbach«
Gemeinnützige Gesellschaft gegen Arbeitslosigkeit mbH
Geistenbecker Str. 107, 41199 Mönchengladbach
Tel. 02166/67 11 - 600
info@volksverein.de, www.volksverein.de

Spendenkonten:

Volksverein Mönchengladbach gGmbH
Stadtsparkasse Mönchengladbach
IBAN: DE86 3105 0000 0000 1200 06
Volksbank MG e.G.
IBAN: DE45 3106 0517 1004 7000 11



**Volksverein
Mönchengladbach**

**gemeinnützige Gesellschaft
gegen Arbeitslosigkeit mbH**



Arbeitslose Menschen brauchen Solidarität.

Sie brauchen Menschen an ihrer Seite, die gemeinsam mit ihnen gegen Benachteiligung und Ausgrenzung eintreten.

Auf diesem Wege setzen wir gemeinsam ein Zeichen – für ein gelingendes Leben und die Integration in die Arbeitswelt.



Menschen, die von Arbeitslosigkeit betroffen sind, finden in unserem Hause die passenden Angebote und Ansprechpartner.

Der Volksverein hilft ihnen, wieder Mut zu schöpfen. Er begleitet, berät und fördert Frauen und Männer, damit sie wieder ihren Platz im Arbeitsleben finden. Unabhängig davon, ob sie eine Beschäftigung in einer Maßnahmen suchen, die Begegnung mit anderen arbeitslosen Menschen wünschen, an Bildungsangeboten teilnehmen möchten oder Beratung in ihren persönlichen Angelegenheiten benötigen.

Im Volksverein werden verschiedene Beschäftigungsmaßnahmen angeboten, die sich in Umfang, Anforderungen und Zugangsvoraussetzungen unterscheiden. Durch die gemeinsame Arbeit im Volksverein werden neue Kontakte und eine Tagesstruktur aufgebaut und somit der Einsamkeit entgegengewirkt.

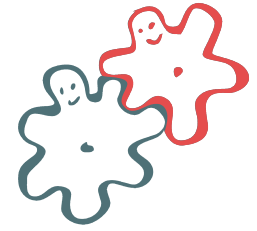
Alle Maßnahmen verfügen über einen Sprungbrett-Charakter und verfolgen das Ziel der persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung. Eine Beschäftigung im Volksverein ist in diesen Arbeitsbereichen möglich:



Im öffentlichen Raum:
Projekt Clean Up



und Fahrrad-Projekt.



Entrümpelungsservice



Lieferung/Abholung von
Secondhandwaren



Schulkioske an
Berufskollegs

Der Volksverein versteht sich in seiner Innen- und Außenwirkung als Anwalt für arbeitslose Männer und Frauen und kämpft mit ihnen für eine gerechtere Gesellschaft sowie gegen Arbeitslosigkeit und Armut.

Im Inneren schafft der Volksverein Beziehungen im Arbeitskontext, die belastbar und dauerhaft angelegt sind. Die Menschen stehen dabei im Fokus, denn auch in persönlichen oder gesellschaftlichen Krisen wird niemand zurückgelassen. Viele Menschen machen hier erstmals die Erfahrung, dass man sie nicht fallen lässt, sondern dass man miteinander in Beziehung bleibt, auch in stürmischen Zeiten.

Im politischen und gesellschaftlichen Kontext ist der Volksverein Sprachrohr für die Themen und Belange der Betroffenen. In der Kommunikation nach außen erhebt er die Stimme mit und für Menschen, die an den Rand des Arbeitsmarktes und damit auch an den Rand der Gesellschaft gedrängt werden und hat dabei die prekäre Situation der betroffenen Menschen immer im Blick.



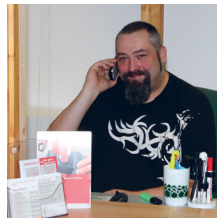
Secondhand: Sortierung
und Verkauf



Rapsölproduktion



Hauswirtschaft und
Hausmeisterei



Telefonzentrale und
Verkaufsbüro



Holzarbeiten für gemeinnützige
Einrichtungen



bilden



arbeiten



begegnen



beraten